

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 30. April 1930

Nachlass Faulhaber 10013, S. 143,144

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 30. April. Exercitienschluss in Fürstenried für die nichtorganisierten Studenten. Eine kleine Zahl. Ich predige über *Sempre così, sempre avanti, sempre alta testa* [Ital. „Immer weiter so, immer mit erhobenem Haupt“]. Pater Straßberger hielt die Exercitien. Bleibe nicht zum Frühstück.

Lujan - vor Abreise nach Barcelona. Als die Braut angesagt war telefonisch: Ja nicht gleich Du sagen.

Herr von Zwehl - Abschied als Malteser-Bailli - plaudert sehr viel und sehr lang über Rom.

Geheimrat Beyerle 1) Sammlung für Meran, Schloßkapelle Sankt Korbinian im Licht. Wir dürfen uns nicht beteiligen: Kirchenrechtlich untersteht Endrici. Brand hat auch gesammelt, wovon er nichts wußte. Bleibt nicht geheim. Ende Juli italienischer Besuch von Verona, General vikar zu mir? Ja. Ob Görres gesellschaft auch für das Leben? Ja, nach ihrem Namen. Bittet um den Segen für das Semester. Wird im Wittelsbacher Palais Staatsgeschichte lesen.

Benefiziat Stadler, Tölz, übergibt Jahrgang Burschenblatt. 50 Dollar-Stipendien.

Expositus von Baumgarten: Kirchenweihe in Tölzkirchen.

Stadtpfarrer Kottermayer von Trostberg: Bei aller Reserve Verbindung mit dem Volk. Das Vereins haus bauen, aber nicht zu klein. Auch manches Gute dort: Kooperator, Mädchenschule, Bürgermeister, <Bürgerstock>.

Präses Kendler: Die Burg Tittmoning zu haben, Stadt sehr entgegenkommend - Ja, wenn finanziell möglich. Die Beteiligten nun zu einem Burgkuratorium zusammenfassen, der Hof für Gaufeste, Exercitien. Freilich etwas weit. Schwestern? Nicht Heimatschwestern, nicht Familienschwestern, vielleicht Dritter Orden. Für Gaufest Landshut Nuntius? Ja, es versuchen. Ein Zentralamt? Aber nicht die Weiblichen dabei, abwarten.

Professor Freundorfer kommt nach Dillingen. Über die Oden Catulls Manuskripte später geben.

// Seite 144

Professor Martin Beitrag für Karolingia? 100 M. Es sei schwer, weil viele Ansprachen.

Mater Maria, Nymphenburg, bringt 19 Flaschen Messwein, erhält Vesperpsalmen.

Nachmittag Maria Liebel - ob Freitag zur Herz-Jesu-Messe - Ja.